

Kultur als Vehikel und als Opponent politischer Absichten

Kulturkontakte zwischen Deutschen,
Tschechen und Slowaken von der Mitte
des 19. Jahrhunderts bis in die 1980er Jahre

herausgegeben von
Michaela Marek, Dušan Kováč,
Jiří Pešek und Roman Prahl

Inhalt

Michaela Marek

Kultur als Vehikel und als Opponent politischer Absichten.

Einleitung 1

Gangolf Hübinger

Kulturgeschichte und Internationale Kulturbeziehungen 15

Jiří Pešek

Zum Begriff der Kultur in Mitteleuropa. Eine Einführung 31

Kultur als Objekt der Politik

Ivan Kamenec

Paradoxien in den Beziehungen zwischen dem Satellitenstaat
und der Großmacht. Die slowakische Kultur unter

deutschem ‚Schutzpatronat‘ 39

Andreas Wiedemann

Kulturpolitik als Mittel gesellschaftlicher Integration

in den Grenzgebieten der böhmischen Länder 1945–1953 49

Volker Zimmermann

Zwischen Kooperation und Konfrontation.

Kulturpolitische Beziehungen zwischen der SBZ/DDR und

der Tschechoslowakei in den 1950er und 1960er Jahren 67

Jiří Knapík

Der Versuch, eine Quarantäne zu errichten.

Zu den Beschränkungen und der Kontrolle kultureller Kontakte

der Tschechoslowakei zum westlichen Ausland 1948–1956 95

Michal Reiman

Die Kafka-Konferenz von 1963 107

Gesellschaftliche Arenen

Jürgen Nautz

„...eine Dante'sche Hölle, an deren Schwelle
alle nationalen Hoffnungen verdorren!“

Geld als Instrument im institutionellen Wettbewerb und
als Pfeiler nationaler Identität in Österreich-Ungarn 1867–1914 115

Kristina Kaiserová

Die Beziehung zwischen kirchlicher Propaganda und Kultur
in den böhmischen Ländern in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts ... 131

Dagmar Košťálová

Zur Bedeutung der Kaffeehäuser und Weinstuben
im Kulturleben Bratislavas zwischen den beiden Weltkriegen 143

Politische Interessen in Bildung und Wissenschaft

Christopher Dowe

Tschechische Buršáci?!? Studentisches Farbentragen
in den Prager Nationalitätenkonflikten um 1900 153

Mirek Němec

Kulturtransfer oder Abschottung? Die deutsche Mittelschule
in der Ersten Tschechoslowakischen Republik 165

Zdeněk Beněš

Die tschechoslowakische Bildungspolitik im nationalen Kontext 177

Jiří Pešek / Alena Míšková

Die Prager Deutsche Universität und die ‚Gesellschaft
zur Förderung deutscher Wissenschaft, Kunst und Literatur
in Böhmen‘ als ein kulturell-politisches Doppelzentrum
der deutschböhmischen Gesellschaft 189

Michael Parak

Kulturtransfer durch Flucht und Vertreibung?
Geflohene und vertriebene Professoren aus Prag,
Brünn und Tetschen-Liebwerd in der SBZ/DDR 211

Medien: Rezeption, Reflexion, Propaganda

Jitka Ludvová

Theater im Kampf um politische Hegemonie 241

Sibylle Schönborn

- Im Labyrinth der Kulturen – Nationale und kulturelle
Identitätsbildungsprozesse im Prager Feuilleton während
des Ersten Weltkriegs und in der Zwischenkriegszeit 253

Milan Zemko

- Die deutschsprachige Presse im multikulturellen Milieu Bratislavas
in der Zwischenkriegszeit (Abriss der Problematik) 269

Ines Koeltzsch

- Tschechisch- und deutschsprachige Kinowelten im Prag
der Zwischenkriegszeit an der Schnittstelle von
Unterhaltungskultur, Wirtschaft und Politik 279

Ivan Klimeš

- Die Kinetographie im Dienst antikapitalistischer Propaganda.
Das politische Filmdrama „Die Entführung“ (1952)
von Ján Kadár und Elmar Klos 299

Helena Srubar

- Tschechische Impulse für die bundesrepublikanische Kinderkultur
der 1970er und 1980er Jahre: „Pan Tau“ und Co. 315

/

Literarische Grenzüberschreitungen

Jaroslav Med

- Die tschechische Literatur und der deutsche Expressionismus
in den Jahren 1910 bis 1920 333

Ernst Rohmer

- Literatur und nationale Identität
am Beispiel der sudetendeutschen Zeitschrift
„Der Ackermann aus Böhmen“ (1933–1938) 341

Ute Raßloff

- Zur Politisierung von Kulturbeziehungen
am Beispiel deutschsprachiger Anthologien
slowakischer Literatur 1918–1989 357

Alfrun Kliems

- Das Literaturexil aus der Tschechoslowakei
und seine deutschsprachige Rezeption: Versuch einer Nachlese 383

Dagmar Košťálová

- „Nachdenken über Christa T.“ im Kontext des Streits um Christa Wolf ... 403

Bildende Künste als Medium von Politik und Diplomatie

Werner Telesko

Die Rezeption der Ikonographie Kaiser Josephs II.
im Spannungsfeld tschechischer und deutscher
Identitätsstrategien im späten 19. Jahrhundert 421

Birgit Jooss

München als Anziehungspunkt für tschechische Künstler
in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts.
Eine Betrachtung aus Münchner Sicht 445

Roman Prabl

Die ‚auswärtige Politik‘ eines Vereins
tschechischer moderner Künstler um 1900 463

Verena Wasmuth

Tschechische Glaskunst – Ausstellungswesen
und Export in der sozialistischen ‚Kulturdiplomatie‘
der 1950er bis 1970er Jahre 481

Eva Pluhařová-Grigienė

„Hommage à Lidice“ 1968 – eine Kunstaktion von West nach Ost 511

Lenka Bydžovská

Konstruktive Tendenzen aus der Tschechoslowakei 527

Zuzana Bartošová

Die inoffizielle Kunstszene der 1970er und 1980er Jahre
in der Slowakei und ihre Rezeption in Deutschland 545

Personenregister 571

Die Autoren des Bandes 585